



Israel hat den jüngsten Waffenstillstandsvorschlag der USA akzeptiert – das bestätigte US-Außenminister Antony Blinken gestern. Premierminister Benjamin Netanyahu habe einem „Brückenvorschlag“ zugestimmt, der darauf abzielt, die Differenzen zwischen Israel und der Hamas bezüglich eines Waffenstillstands für Gaza zu überbrücken. Bisher gibt es keine unmittelbare Stellungnahme von Seiten der Hamas, jedoch haben Vertreter der Gruppe den Vorschlag als zugunsten Israels verzerrt bezeichnet.

Ein Sprecher Netanyahus bestätigte, dass er Premierminister Blinken mitgeteilt habe, dass Israel dem von US-amerikanischen, ägyptischen und katarischen Vermittlern vorgestellten Vorschlag zugestimmt habe. Blinken und Netanyahu sprachen darüber in einem dreistündigen Treffen in Jerusalem.

U.S. Präsidentschaftswahl 2024: Aufbruchstimmung bei den Demokraten

Die Präsidentschaftswahlen in den USA rücken näher – weniger als 80 Tage sind es noch bis zum Wahltag. Beim Auftakt des Demokratischen Nationalkonvents in Chicago hatte Vizepräsidentin Kamala Harris einen überraschenden Auftritt und dankte Präsident Joe Biden, der durch seinen Rückzug aus dem Wahlkampf ihre Kandidatur erst möglich gemacht hatte, für dessen „Lebenswerk im Dienst unserer Nation“. Ihre Worte „Wenn wir kämpfen, gewinnen wir“ haben sich schnell zu einem Schlachtruf der Demokraten entwickelt.

Mit Auftritten von Biden und Hillary Clinton – zwei vorherige Präsidentschaftskandidaten der Partei – symbolisierte der Abend, dass die Demokraten bereit sind, das alte Establishment, das die Partei Jahrzehntelang führte, hinter sich zu lassen.

Donald Trump: US-Geheimdienste gaben bekannt, dass der Iran für einen Hackerangriff auf die Kampagne des ehemaligen Präsidenten verantwortlich sei und auch versucht habe, in die Kampagne von Biden-Harris einzubrechen.

Ukraine zielt darauf ab, russische Truppen einzukreisen

Russische Truppen, die sich in einem Gebiet zwischen dem Fluss Seym und der Grenze zur Ukraine befinden, laufen Gefahr, eingekesselt zu werden, nachdem die Ukraine drei Brücken bombardiert und zerstört hat, die die einzigen Versorgungs- oder Rückzugsrouten darstellen. Wie viele russische Soldaten sich in dem Gebiet befinden, ist unklar.



Die Lage stellt eine weitere Herausforderung für eine russische Armee dar, die durch den überraschenden Vorstoß der Ukraine über die Grenze am 6. August unvorbereitet getroffen wurde. Diese Operation hat den ukrainischen Truppen neuen Optimismus gegeben, doch Analysten und westliche Beamte mahnen, dass es zu früh sei, um abzuschätzen, ob dies zu einem strategischen Erfolg führen wird.

Präsident Wolodymyr Selenskyj hofft, erobertes russisches Territorium als Verhandlungsmasse für zukünftige Friedensgespräche zu nutzen, doch dies ist ein riskantes Unterfangen. Russische Insider erwarten, dass Präsident Wladimir Putin hart reagieren wird, da er nach wie vor davon ausgeht, dass seine Armee die Oberhand hat.

WEITERE NACHRICHTEN

- **Philippinen:** Die Gesundheitsbehörden meldeten den ersten Fall von Mpox in diesem Jahr, gaben jedoch nicht an, ob es sich um den neueren, gefährlicheren Virusstamm handelt.
- **Italien:** Mindestens eine Person kam ums Leben und sechs weitere, darunter der britische Software-Mogul Mike Lynch, werden vermisst, nachdem eine Yacht bei einem Sturm vor der Küste Siziliens gesunken war.
- **Wirtschaft:** Die kanadische Handelskette Alimentation Couche-Tard plant den Kauf des japanischen Unternehmens, das 7-Eleven betreibt.
- **Kuwait:** Die Regierung hat auf ein Feuer, das 49 Wanderarbeiter das Leben kostete, mit Zwangsräumungen reagiert, wodurch Migranten nun Angst vor Abschiebung haben.
- **Kenia:** Zeugen im Totschlagsprozess gegen einen evangelikalen Pastor sagten aus, dass er seinen Anhängern befahl, ihre Kinder und sich selbst zu Tode zu hungern, um Jesus zu begegnen.